

CD-Bericht der Sitzung vom 26. November 2025

Anwesend: MULLER Charles, CATTAZZO Andy, MOULIN Philippe, MICHELY Gilles, SCHREIBER Frank, BREMER Corinne (zugeschaltet), SCHMOL Steve, REGENER Gilles

Sowie: MASSEN Patrick

Entschuldigt: BRESER Pol

- 10.1. Frank Schreiber gibt einen Überblick über die aktuelle finanzielle Situation im Zusammenhang mit den Vorauszahlungen des Sportministeriums und des COSL.
- 10.2. Der Sportminister kündigt neue Maßnahmen an, um die Zusammenarbeit zwischen Sportverbänden und ihren Clubs zu stärken. Im Mittelpunkt stehen zwei Schwerpunkte: Erstens sollen Verbände durch gezielte finanzielle Unterstützung besser in der Lage sein, Sportveranstaltungen, Wettkämpfe und Trainingsmaßnahmen gemeinsam mit ihren Clubs zu organisieren und zu fördern. Zweitens läuft eine nationale Umfrage, die die Bedürfnisse und Herausforderungen der luxemburgischen Sportvereine erfassen soll. Die Ergebnisse sollen helfen, die Realität vor Ort besser zu verstehen und künftige Unterstützungsmaßnahmen präziser und wirksamer auszurichten.
- 10.3. Am 20. November lud der COSL sämtliche Verbände zu einem Meeting ins Park Hotel ein, an dem der Verband durch Charles MULLER vertreten war, der im Anschluss das Comité Directeur über die zentralen Punkte der Versammlung informierte. Dabei erläuterte er insbesondere das vom COSL veröffentlichte Avis zum geplanten Gesetz über die Schaffung einer neuen Einrichtung zur Förderung der Beschäftigung im Sport (IPESS), in dem der COSL wesentliche Bedenken hinsichtlich fehlender Konsultation, offener Fragen und möglicher Auswirkungen auf die Autonomie und Struktur des Sports hervorhob.
- 10.4. Im Rahmen der geplanten Governance-Reform hat der Verband alle 75 Vereine der FLTT per E-Mail kontaktiert. Die Mitglieder des Comité Directeur haben sich die Vereine aufgeteilt, um jedem Verein ein persönliches Gespräch anzubieten. Ziel dieser Austauschrunde ist es, direkt von den Vereinen zu erfahren, welche Aspekte gut funktionieren, wo es Schwierigkeiten gibt und welche Vorschläge oder Bedürfnisse bestehen.
- 10.5. Andy CATTAZZO präsentiert die Auswertung der Gender Equality Umfrage. Die Ergebnisse werden eingehend diskutiert und zu einem späteren Zeitpunkt in einem Bericht veröffentlicht.
- 10.6. Zu Beginn des kommenden Jahres wird eine Versammlung stattfinden, um gemeinsam mit den betroffenen Vereinen die Problematik der Damen-Meisterschaft zu erörtern.
- 10.7. Ein Schreiben des DT Mondorf wird zur Kenntnis genommen und der Inhalt ausführlich diskutiert. Der Verein erhält anschließend eine schriftliche Antwort.

- 10.8. Der Comité Directeur erhält eine Anfrage von Mohamed Mostafa (DT Union). Ihm wird hierzu ein entsprechendes Antwortschreiben übermittelt.
- 10.9. Patrick MASSEN stellt dem Comité Directeur ein Konzept zur Neuausrichtung des Ehrenamts in der FLTT vor. Da der Verband mit Ausnahme des WTTs, seit Jahren Mühe hat, genügend Freiwillige für Veranstaltungen zu gewinnen, soll der Bénévolat strukturell und professionell gestärkt werden. Zentrales Element ist die Einführung eines Bénévolats-Koordinators, der Rekrutierung, Betreuung und Anerkennung der Ehrenamtlichen übernimmt. Ziel ist es, die Zahl der engagierten Freiwilligen deutlich zu erhöhen und den Bereich langfristig fest in der Verbandsstruktur zu verankern.
- 10.10. Gilles MICHELY berichtet über den fortschreitenden Stand der Gründung einer „Hall of Fame“ für verdienstvolle Tischtennisathleten.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **17. Dezember 2025** um 18h30 in der Maison des Sports in Strassen